

Nichtamtliche Lesefassung

Studiengangspezifischer Anhang für den Bachelorstudiengang Sinologie im Nebenfach mit dem Abschluss „Bachelor of Arts (BA)“ vom 15. Juni 2016

Mit den Änderungen vom 15. April 2020

Aufgrund der §§ 20, 44 Abs. 1 Nr. 1 des Hessischen Hochschulgesetzes in der Fassung vom 14. Dezember 2009, zuletzt geändert durch Gesetz vom 30. November 2015, hat der Fachbereichsrat des Fachbereichs Sprach- und Kulturwissenschaften der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main am 15. Juni 2016 den folgenden studiengangspezifischen Anhang für den Bachelorstudiengang Sinologie als Nebenfach beschlossen. Diesen studiengangspezifischen Anhang hat das Präsidium der Johann Wolfgang Goethe-Universität gemäß § 37 Abs. 5 Hessisches Hochschulgesetz am 30. August 2016 genehmigt. Er wird hiermit bekannt gemacht.

Inhaltsverzeichnis:

Teil I: Allgemeines; Gegenstände und Ziele des Studiums; Studienvoraussetzungen und Studienbeginn

I.1. Allgemeines

- I.1.1. Geltungsbereich des studiengangspezifischen Anhangs
- I.1.2. Gegenstände und Ziele des Studiums, berufliche Tätigkeiten
- I.1.3. Regelstudienzeit
- I.1.4. Auslandsstudium

I.2. Studienvoraussetzungen und Studienbeginn

- I.2.1. Studienbeginn
- I.2.2. Studienvoraussetzungen
- I.2.3. Sprachkenntnisse

Teil II: Studien- und Prüfungsorganisation

- II.1. Studienaufbau
- II.2. Studiengangspezifische Prüfungsformen und Studienleistungen

Teil III: Bachelorprüfung

- III.1. Erstmeldung und Zulassung zu Prüfungen
- III.2. Umfang der Bachelorprüfung
- III.3. Bildung der Gesamtnote

Teil IV: Inkrafttreten und Übergangsbestimmungen

Teil V: Modulübersicht

Teil VI: Modulbeschreibungen

Teil VII: Exemplarischer Studienverlaufsplan

Anlage 1: Nicht zulässige Hauptfächer

Teil I: Allgemeines; Gegenstände und Ziele des Studiums; Studienvoraussetzungen und Studienbeginn

I.1. Allgemeines

I.1.1. Geltungsbereich des studiengangspezifischen Anhangs

(1) Dieser Anhang enthält die studiengangspezifischen Regelungen für den Bachelorstudiengang Sinologie im Nebenfach. Er gilt in Verbindung mit der Rahmenordnung für die Bachelorstudiengänge des Fachbereichs 09: Sprach- und Kulturwissenschaften vom 15. Juli 2015 (abgekürzt BA09) und der Rahmenordnung für gestufte und modularisierte Studiengänge der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main vom 11. Juli 2014, in der jeweils gültigen Fassung.

I.1.2. Gegenstände und Ziele des Studiums, berufliche Tätigkeiten

(1) Der Bachelorstudiengang Sinologie im Nebenfach vermittelt folgende grundlegende Kenntnisse und Fähigkeiten:

- Kenntnisse der modernen chinesischen Standardsprache;
- Kenntnisse über die politischen, gesellschaftlichen, ökonomischen und kulturellen Strukturen des modernen Chinas sowie deren historische Grundlagen;
- Grundkenntnisse in interkultureller Kommunikation;
- Kenntnisse der Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens und Kompetenzen zur Beschaffung, Auswertung und Beurteilung sowie Aufbereitung und Präsentation chinabezogener Informationen;
- Kenntnisse über die Fachgeschichte der Sinologie und Kompetenzen im kritischen und reflektiven Umgang mit chinabezogenen Daten, Quellen, Texten und Methoden.

Er vermittelt zudem spezielle Techniken und Methoden:

- Umgang mit konkreten kulturellen und gesellschaftlichen Problemen aus der Geschichte und Gegenwart Chinas;
- Chinesische Kommunikation und Sprachkultur und Methoden der angewandten Sprachwissenschaft und Soziolinguistik, Theorie und Praxis der inter- bzw. transkulturellen Kommunikation.

(2) Das Studium des Nebenfaches Sinologie bietet – in Ergänzung zum gewählten Hauptfach – Zusatzqualifikationen, die in verschiedenen Berufsfeldern nutzbar gemacht werden können. Dazu zählen u.a. Tätigkeiten in Bereichen wie:

- Wirtschaft: Industrie und Handel mit Chinabezug, Außenwirtschaft, Banken, Consulting, IHK, DIHT u.ä.;
 - Wissenschafts- und Kulturaustausch bzw. -management mit Chinabezug;
 - Lehre und Forschung;
 - Bildungswesen: Weiterbildung, Interkulturelles Training;
 - Bibliothekswesen;
- etc.

(3) Das Studium des Nebenfaches Sinologie wird in Verbindung mit einem Bachelor-Hauptfachstudiengang mit dem Bachelorgrad als erstem berufsqualifizierenden Abschluss abgeschlossen.

(4) Durch die kumulative Bachelorprüfung im Nebenfach Sinologie soll festgestellt werden, ob die oder der Studierende Methoden und Zielsetzungen der Sinologie überblickt, die Fähigkeit besitzt, wissenschaftliche Verfahren und Erkenntnisse des Faches selbständig anzuwenden und die für den Übergang in die Berufspraxis notwendigen gründlichen Fachkenntnisse erworben hat.

I.1.3. Regelstudienzeit

Die Regelstudienzeit für den Nebenfach-Bachelorstudiengang Sinologie richtet sich nach der Regelstudienzeit des gewählten Hauptfachs.

I.1.4. Auslandsstudium

Studierenden des Bachelorstudiengangs Sinologie im Nebenfach wird empfohlen, ein Auslandsstudium im chinesischsprachigen Raum in ihr Studium zu integrieren. In begrenztem Umfang können Studierende des Bachelorstudiengangs Sinologie im Nebenfach dabei von den Verbindungen der Sinologie mit ausländischen Universitäten profitieren. Siehe dazu den studienangabezufisichen Anhang des Bachelorstudiengangs Sinologie im Hauptfach.

I.2. Studienvoraussetzungen und Studienbeginn

I.2.1. Studienbeginn

Das Studium im Bachelorstudiengang Sinologie im Nebenfach kann nur zum Wintersemester aufgenommen werden.

I.2.2. Studienvoraussetzungen

Die allgemeinen Studienvoraussetzungen regelt § 8 BA09.

I.2.3. Sprachkenntnisse

Bei Beantragung der Zulassung zur Bachelorprüfung beim Prüfungsamt ist der Nachweis von mindestens „ausreichenden“ Englischkenntnissen zu erbringen. Der Nachweis von Englischkenntnissen mindestens auf dem Niveau B2 nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen (GER) ist erforderlich, und zwar durch eines der nachfolgend aufgeführten Dokumente

- (a) Abiturzeugnis, Oberstufenzeugnisse oder anderen Nachweis über mindestens fünfjährigen Schulunterricht (ab Sekundarstufe I) in Englisch,
- (b) Nachweis über einen UNiCert-Abschluss der Stufe II,
- (c) Nachweis über einen internet-basierten TOEFL-Test iBT, Score von mindestens 87,
- (d) Nachweis über einen IELTS-Test, Score von mindestens 5.5 oder
- (e) einen anderen vom Prüfungsausschuss als gleichwertig anerkannten Nachweis.

Teil II: Studien- und Prüfungsorganisation

II.1. Studienaufbau

(1) Das Studium im Bachelorstudiengang Sinologie im Nebenfach ist modular aufgebaut. Die einzelnen Module im Studiengang werden nach Maßgabe von „Teil VI: Modulbeschreibungen“ mit einer Modulprüfung in Form einer Abschlussprüfung, einer einzelnen veranstaltungsbezogenen Modulprüfung oder einer Modulteilprüfung abgeschlossen. Eine Liste der Pflichtmodule enthält „Teil V: Modulübersicht.“ Die Lerninhalte und -ziele der Pflichtmodule sowie ihre Dauer ergeben sich aus den Modulbeschreibungen in „Teil VI: Modulbeschreibungen.“

(2) Im Bachelorstudiengang Sinologie im Nebenfach wird zwischen Sprachmodulen, Grundlagenmodulen und Vertiefungsmodulen unterschieden. Sprachmodule dienen dem Erwerb von chinesischen Sprachkenntnissen und ihrer Vertiefung, Grundlagenmodule machen mit den grundlegenden Inhalten und Arbeitstechniken sinologischer Betätigung vertraut, in Vertiefungsmodulen werden die bereits erworbenen sprachlichen und fachlichen Fähigkeiten vertieft zur Anwendung gebracht.

(3) In Vertiefungsmodul V1-N wählt die oder der Studierende frei eines der vier angebotenen Seminare aus und erbringt die darin vorgesehenen Studien- und Prüfungsleistungen. Ebenfalls wählt die oder der Studierende frei eine der beiden Vorlesungen/Übungen aus und erbringt darin die vorgesehenen Studien- und Prüfungsleistungen.

<i>Modul</i>	<i>Pflicht-/Wahlpflichtm.</i>	<i>Kreditpunkte (CP)</i>
Sprachmodule		
S1-N: Modernes Chinesisch Elementarstufe 1	Pflichtmodul	12
S2-N: Modernes Chinesisch Elementarstufe 2	Pflichtmodul	9
S3-N: Modernes Chinesisch Elementarstufe 3: Schriftzeichenkunde und Leseverständnis	Pflichtmodul	12
S4-N: Modernes Chinesisch: Mediensprache	Pflichtmodul	6
Grundlagenmodul		
G1-N: Fachliche und formale Grundlagen der Sinologie	Pflichtmodul	12
Vertiefungsmodul		
V1-N: Ausgewählte Themen sinologischer Forschung	Pflichtmodul	9

II.2. Studiengangspezifische Prüfungsformen und Studienleistungen

(1) Neben den in §§ 15 bzw. 32-36 BA09 genannten Formen von Studien- und Prüfungsleistungen können im Bachelorstudiengang Sinologie im Nebenfach Prüfungen auch in der Form von Essays oder Response Papers abgelegt werden.

(2) In einem Essay wird eine wissenschaftliche Fragestellung knapp und anspruchsvoll behandelt. Es geht um die Diskussion einer Fragestellung und nicht um eine umfassende Behandlung des Themas. Im Vordergrund steht die Entwicklung eigener Überlegungen und Positionen, die über die reine Wiedergabe der verwendeten Texte hinausreicht. Der eigene Standpunkt zu einem bestimmten Problem oder einer in der Literatur vertretenen Haltung soll deutlich hervortreten.

(3) In einem Response Paper erfolgt eine kritische Auseinandersetzung des oder der Studierenden mit einem bestimmten Problem oder mit einem Buch, Artikel, etc. Dabei ist der oder die Studierende dazu aufgerufen, auf gut begründete Art und Weise die eigene Meinung zu dem Problem bzw. zu der – üblicherweise – wissenschaftlichen Arbeit, auf die sich das Response Paper bezieht, darzulegen.

(4) Sollte eine Studierende oder ein Studierender eine Modulprüfung wiederholen müssen, so kann die für die Prüfung verantwortliche Lehrveranstaltung dies von Auflagen (z.B. der erneuten Erbringung des Teilnahmenachweises) abhängig machen.

Teil III: Bachelorprüfung

III.1. Erstmeldung und Zulassung zu Prüfungen

Für die Zulassung zur Bachelorprüfung sind die in § 22 BA09 genannten Erklärungen und Nachweise vorzulegen. Darüber hinaus sind die in I.2.3. genannten Sprachkenntnisse nachzuweisen.

III.2. Umfang der Bachelorprüfung

Die Bachelorprüfung im Bachelorstudiengang Sinologie im Nebenfach setzt sich aus den Modulprüfungen der Pflichtmodule zusammen. Die Bachelorprüfung im Bachelorstudiengang Sinologie im Nebenfach ist bestanden, wenn alle in diesem studiengangsspezifischen Anhang vorgeschriebenen Module erfolgreich absolviert worden sind.

III.3. Bildung der Gesamtnote

Die Gesamtnote im Bachelorstudiengang Sinologie im Nebenfach wird aus dem nach CP gewichteten Mittel der Modulnoten errechnet.

Teil IV: Inkrafttreten und Übergangsbestimmungen

(1) Dieser studiengangsspezifische Anhang tritt am Tage nach seiner Veröffentlichung in den UniReport Satzungen und Ordnungen der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main in Kraft. Die Bestimmungen gelten ab dem Wintersemester 2016/17.

(2) Studierende, die ihr Studium ab dem Wintersemester 2016/17 aufnehmen, studieren nach den Bestimmungen dieses studiengangsspezifischen Anhangs.

(3) Studierende des Bachelorstudiengangs Sinologie, die ihr Studium vor dem Wintersemester 2016/17 aufgenommen haben, können, sofern sie den Prüfungsanspruch im Fach noch nicht endgültig verloren haben, auf Antrag in den durch diesen studiengangsspezifischen Anhang geregelten Bachelorstudiengang wechseln. Bereits erbrachte und anrechenbare Studien- und Prüfungsleistungen werden i.d.R. vom Prüfungsamt anerkannt. Ggf. ist die Fachstudienberatung zu konsultieren.

(4) Studierende, die ihr Studium nach der Ordnung für den Bachelorstudiengang Sinologie vom 29.04.2009 aufgenommen haben, können die Bachelorprüfung nach der Ordnung vom 29.04.2009 bis spätestens 31.03.2020 ablegen.

(5) Studierende, die ihr Studium vor dem Wintersemester 2016/17 und ab dem Wintersemester 2010/11 aufgenommen haben, können die Bachelorprüfung nach der Ordnung vom 07.07.2010 in der Fassung vom 06.02.2013 bis spätestens 30.09.2021 ablegen.

Frankfurt am Main, den 14.09.2016

Prof. Dr. Jost Gippert

Dekan des Fachbereichs Sprach- und Kulturwissenschaften

Teil V: Modulübersicht

Abkürzungen: K: Kurs; PS: Proseminar; S: Seminar; Ü: Übung; V/Ü: Vorlesung/Übung

Modul	Lehrveranstaltungen	CP
S1-N: Modernes Chinesisch Elementarstufe 1	Ü: Propädeutikum: Aussprachetraining Chinesisch (Intensivkurs zwei Wochen vor Vorlesungsbeginn)	3
	K: Modernes Chinesisch Elementarstufe 1: Grundkurs Sprache	9
	Summe	12
S2-N: Modernes Chinesisch Elementarstufe 2	K: Modernes Chinesisch Elementarstufe 2: Grundkurs Sprache	9
	Summe	9
S3-N: Modernes Chinesisch Elementarstufe 3: Schriftzeichenkunde und Leseverständnis	K1: Modernes Chinesisch Elementarstufe 3: Schriftzeichenkunde und Leseverständnis 1	6
	K2: Modernes Chinesisch Elementarstufe 3: Schriftzeichenkunde und Leseverständnis 2	6
	Summe	12
S4-N: Modernes Chinesisch: Mediensprache	Ü1: Chinesische Mediensprache 1	3
	Ü2: Chinesische Mediensprache 2	3
	Summe	6
G1-N: Fachliche und formale Grundlagen der Sinologie	PS1: Einführung in die chinesische Geschichte und Kultur	3
	PS2: Themenfelder der Sinologie	5
	Ü: Wissenschaftliches Arbeiten in der Sinologie	4
	Summe	12
V1-N: Ausgewählte Themen sinologischer Forschung	S1: Ausgewählte Themen zur Ideengeschichte Chinas ODER	6
	S2: China und die Welt ODER	6
	S3: Werke der chinesischen Literatur ODER	6
	S4: Chinesische Sprachkultur und transkulturelle Kommunikation	6
	V/Ü1: Einführung in die chinesische Literatur ODER	3
	V/Ü2: Chinas Weg in die Moderne: Politik und Geschichte im 19. und 20. Jahrhundert	3
	Summe	9

Teil VI: Modulbeschreibungen

Es sind folgende Pflichtmodule zu absolvieren:

(S = Sprachmodul, G = Grundlagenmodul, V = Vertiefungsmodul)

S1-N: Modernes Chinesisch Elementarstufe 1

[Modern Chinese Elementary Level 1]

S2-N: Modernes Chinesisch Elementarstufe 2

[Modern Chinese Elementary Level 2]

S3-N: Modernes Chinesisch Elementarstufe 3: Schriftzeichenkunde und Leseverständnis

[Modern Chinese: Writing and Reading Skills]

S4-N: Modernes Chinesisch: Mediensprache

[Modern Chinese: Mass Media]

G1-N: Fachliche und formale Grundlagen der Sinologie

[Academic Basics of Sinology]

V1-N: Ausgewählte Themen sinologischer Forschung

[Selected Topics of Sinological Research]

S1-N	Modernes Chinesisch Elementarstufe 1 [Modern Chinese Elementary Level 1]	Pflichtmodul	12 CP (insg.) = 360 h		9 SWS				
			Kontaktstudium 9 SWS / 135 h	Selbststudium 225 h					
Inhalte									
Das Modul S1-N „Modernes Chinesisch: Elementarstufe 1“ bietet eine Einführung in die chinesische Sprache und vermittelt grundlegende sprachliche Kompetenzen in den Bereichen Aussprache, Sprechen, Hören, Verstehen.									
Lernergebnisse / Kompetenzziele									
Die Studierenden erwerben einen Basiswortschatz und aktive und passive Kenntnisse der wichtigsten grammatischen Strukturen und werden zu einfachen Gesprächen auf Chinesisch befähigt. Der Einsatz von umfangreichen Materialien in der Hanyu Pinyin-Schrift ermöglicht eine schnelle Progression in den Bereichen Wortschatz und Grammatik sowie im Textverständnis und allgemeinen sprachlichen Verständnis.									
Teilnahmevoraussetzungen für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls									
Modul: Keine K: Teilnahmenachweis Ü									
Empfohlene Voraussetzungen									
Der gleichzeitige Besuch des Moduls S3-N wird empfohlen.									
Zuordnung des Moduls (Studiengang / Fachbereich)	Bachelorstudiengang Sinologie als Nebenfach – Fachbereich 09: Sprach- und Kulturwissenschaften								
Verwendbarkeit des Moduls für andere Studiengänge	-								
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Wintersemester angeboten.								
Dauer des Moduls	1 Semester								
Modulbeauftragte / Modulbeauftragter	Dr. Meiling Jin								
Studiennachweise / Prüfungsvorleistungen									
Teilnahmenachweise	Ü, K								
Leistungsnachweise	-								
Lehr- / Lernformen	Übung, Kurs								
Unterrichts- / Prüfungssprache	Chinesisch / Deutsch / Englisch								
Modulprüfung	Form / Dauer / ggf. Inhalt								
Modulabschlussprüfung bestehend aus:	Klausur ((90 min) Inhalt: Ü, K Mündlicher Sprachtest (10 min, Einzelprüfung), Inhalt: Ü, K Klausur: 80% der Gesamtnote Mündlicher Sprachtest: 20% der Gesamtnote In der Summe beider Prüfungsteile müssen mindestens 60% der zu vergebenden Punktzahl erreicht werden.								
kumulative Modulprüfung bestehend aus:	-								
Bildung der Modulnote bei kumulativen Modulprüfungen:	-								
Veranstaltung / Modulprüfung	LV-Form	SWS	CP	Semester					
				1	2	3	4	5	6
Ü: Propädeutikum: Aussprachetraining Chinesisch (Intensivkurs zwei Wochen vor Vorlesungsbeginn)	Übung	3	3	X					
K: Modernes Chinesisch Elementarstufe 1: Grundkurs Sprache	Kurs	6	9	X					
Modulprüfung				X					
Summe		9	12						

S2-N	Modernes Chinesisch Elementarstufe 2 [Modern Chinese Elementary Level 2]	Pflichtmodul	9 CP (insg.) = 270 h					6 SWS	
			Kontaktstudium 6 SWS / 90 h	Selbststudium 180 h					
Inhalte									
Das Modul S2-N „Modernes Chinesisch: Elementarstufe 2“ setzt auf der Basis der in Modul S1-N erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten die Einführung in die chinesische Sprache fort und vertieft grundlegende sprachliche Kompetenzen in den Bereichen Sprechen, Hören, Verstehen.									
Lernergebnisse / Kompetenzziele									
Die Studierenden vervollständigen ihren Basiswortschatz und ihre aktiven und passiven Grundkenntnisse der wichtigsten grammatischen Strukturen und können einfache Gespräche auf Chinesisch führen. Der Einsatz von umfangreichen Materialien in der Hanyu Pinyin-Schrift ermöglicht eine schnelle Progression in den Bereichen Wortschatz und Grammatik sowie im Textverständnis und allgemeinen sprachlichen Verständnis.									
Teilnahmevoraussetzungen für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls									
Modul: erfolgreicher Abschluss des Moduls S1-N									
Empfohlene Voraussetzungen									
Der gleichzeitige Besuch des Moduls S3-N wird empfohlen.									
Zuordnung des Moduls (Studiengang / Fachbereich)	Bachelorstudiengang Sinologie als Nebenfach – Fachbereich 09: Sprach- und Kulturwissenschaften								
Verwendbarkeit des Moduls für andere Studiengänge	-								
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Sommersemester angeboten.								
Dauer des Moduls	1 Semester								
Modulbeauftragte / Modulbeauftragter	Dr. Meiling Jin								
Studiennachweise / Prüfungsvorleistungen									
Teilnahmenachweise	K								
Leistungsnachweise	-								
Lehr- / Lernformen	Kurs								
Unterrichts- / Prüfungssprache	Chinesisch / Deutsch / Englisch								
Modulprüfung	Form / Dauer / ggf. Inhalt								
Modulabschlussprüfung bestehend aus:	Klausur (90 min), Inhalt: K								
kumulative Modulprüfung bestehend aus:	-								
Bildung der Modulnote bei kumulativen Modulprüfungen:	-								
Veranstaltung / Modulprüfung	LV-Form	SWS	CP	Semester					
				1	2	3	4	5	6
K: Modernes Chinesisch Elementarstufe 2: Grundkurs Sprache	Kurs	6	9		X				
Modulprüfung					X				
Summe		6	9						

S3-N	Modernes Chinesisch Elementarstufe 3: Schriftzeichenkunde und Leseverständnis [Modern Chinese: Writing and Reading Skills]	Pflichtmodul	12 CP (insg.) = 360 h		8 SWS					
			Kontaktstudium 8 SWS / 120 h	Selbststudium 240 h						
Inhalte										
In Modul S3-N „Modernes Chinesisch: Elementarstufe 3 – Schriftzeichenkunde und Leseverständnis“ erlernen die Studierenden die Struktur und Funktionsweise der chinesischen Schrift.										
Lernergebnisse / Kompetenzziele										
Bei Abschluss des Moduls beherrschen die Studierenden ca. 800-1000 chinesische Schriftzeichen, können selbst einfache chinesische Texte erstellen und erste originalsprachliche Texte lesen. Sie trainieren die Benutzung chinesischer Wörterbücher, das Nachschlagen von Schriftzeichen und erhalten Anleitung zur elektronischen Textverarbeitung mit chinesischen Schriftzeichen. Bei der Vermittlung von Lese- und Schreibfähigkeiten werden vorrangig Kurzzeichen berücksichtigt. Daneben werden in gewissem Umfange auch Kenntnisse der Langzeichen vermittelt.										
Teilnahmevoraussetzungen für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls										
Modul: erfolgreicher Abschluss oder parallele Absolvierung der Module S1-N, S2-N K2: Teilnahmenachweis K1, bestandene Modulteilprüfung 1										
Empfohlene Voraussetzungen										
-										
Zuordnung des Moduls (Studiengang / Fachbereich)		Bachelorstudiengang Sinologie als Nebenfach – Fachbereich 09: Sprach- und Kulturwissenschaften								
Verwendbarkeit des Moduls für andere Studiengänge		-								
Häufigkeit des Angebots		Das Modul beginnt in jedem Wintersemester. Die einzelnen Lehrveranstaltungen werden turnusgemäß jeweils im Wintersemester oder Sommersemester angeboten.								
Dauer des Moduls		2 Semester								
Modulbeauftragte / Modulbeauftragter		Dr. Meiling Jin								
Studiennachweise / Prüfungsvorleistungen										
Teilnahmenachweise		K1, K2								
Leistungsnachweise		-								
Lehr- / Lernformen		Kurs								
Unterrichts- / Prüfungssprache		Chinesisch / Deutsch / Englisch								
Modulprüfung		Form / Dauer / ggf. Inhalt								
Modulabschlussprüfung bestehend aus:		-								
kumulative Modulprüfung bestehend aus:		Modulteilprüfung 1: Klausur (90 min), Inhalt: K1 Modulteilprüfung 2: Klausur (90 min), Inhalt: K2								
Bildung der Modulnote bei kumulativen Modulprüfungen:		Modulteilprüfung 1: 50% der Gesamtnote Modulteilprüfung 2: 50% der Gesamtnote Beide Modulteilprüfungen müssen bestanden werden.								
Veranstaltung / Modulprüfung		LV-Form	SWS	CP	Semester					
					1	2	3	4	5	6
K1: Modernes Chinesisch Elementarstufe 3: Schriftzeichenkunde und Leseverständnis 1		Kurs	4	6	(X)		(X)			
K2: Modernes Chinesisch Elementarstufe 3: Schriftzeichenkunde und Leseverständnis 2		Kurs	4	6		(X)		(X)		
Modulteilprüfung 1					(X)		(X)			
Modulteilprüfung 2						(X)		(X)		
Summe			8	12						

S4-N	Modernes Chinesisch: Mediensprache [Modern Chinese: Mass Media]	Pflichtmodul	6 CP (insg.) = 180 h				4 SWS			
			Kontaktstudium 4 SWS / 60 h		Selbststudium 120 h					
Inhalte										
Ausgehend von den in Modul S3-N erworbenen chinesischen Sprachkenntnissen erfolgt in Modul S4-N „Modernes Chinesisch: Mediensprache“ eine weitere – v.a. auf der Sprache der Medienberichterstattung basierende – Vertiefung der sprachlichen und schriftsprachlichen Kenntnisse.										
Lernergebnisse / Kompetenzziele										
Die Studierenden werden mit Nachrichtentexten aus Presse, Funk, Fernsehen oder dem Internet vertraut gemacht, um Kompetenzen zur selbständigen Beschaffung und Auswertung von Informationen in chinesischsprachigen Medien zu entwickeln. Dabei wird nicht nur das Lese- sondern auch das Hörverständnis geschult.										
Teilnahmevoraussetzungen für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls										
Modul: erfolgreicher Abschluss der Module S2-N und S3-N Ü2: Teilnahme- und Leistungsnachweis Ü1										
Empfohlene Voraussetzungen										
-										
Zuordnung des Moduls (Studiengang / Fachbereich)		Bachelorstudiengang Sinologie als Nebenfach – Fachbereich 09: Sprach- und Kulturwissenschaften								
Verwendbarkeit des Moduls für andere Studiengänge		-								
Häufigkeit des Angebots		Das Modul beginnt in jedem Wintersemester. Die einzelnen Lehrveranstaltungen werden turnusgemäß jeweils im Wintersemester oder Sommersemester angeboten.								
Dauer des Moduls		2 Semester								
Modulbeauftragte / Modulbeauftragter		Dr. Jingling Wang								
Studiennachweise / Prüfungsvorleistungen										
Teilnahmenachweise		Ü1, Ü2								
Leistungsnachweise		Ü1: Klausur (90 min), Inhalt: Ü1								
Lehr- / Lernformen		Übung								
Unterrichts- / Prüfungssprache		Chinesisch / Deutsch / Englisch								
Modulprüfung		Form / Dauer / ggf. Inhalt								
Modulabschlussprüfung bestehend aus:		Klausur (90 min), Inhalt: Ü2								
kumulative Modulprüfung bestehend aus:		-								
Bildung der Modulnote bei kumulativen Modulprüfungen:		-								
Veranstaltung / Modulprüfung		LV-Form	SWS	CP	Semester					
					1	2	3	4	5	6
Ü1: Chinesische Mediensprache 1		Übung	2	3					X	
Ü2: Chinesische Mediensprache 2		Übung	2	3						X
Modulprüfung										X
Summe			4	6						

G1-N	Fachliche und formale Grundlagen der Sinologie [Professional and Formal Basics of Sinology]	Pflichtmodul	12 CP (insg.) = 360 h		6 SWS					
			Kontaktstudium 6 SWS / 90 h	Selbststudium 270 h						
Inhalte										
Das Modul G1-N „Fachliche und formale Grundlagen der Sinologie“ vermittelt den Studierenden grundlegende Kenntnisse zu den Gegenständen der Sinologie, d.h. zum geographischen Raum, der Geschichte und Historiographie, zu Sprache und Schrift, Denken, kanonischem Schriftgut, Religion und Literatur in China sowie in chinesischen Kulturräumen außerhalb des chinesischen Festlandes („Sinosphere“). Darüber hinaus vermittelt das Modul einen Überblick über die politische, wirtschaftliche, ideologische und kulturelle (z.B. in Literatur und Kunst) Entwicklung des Chinas der Gegenwart. Einbezogen wird auch die Geschichte der wissenschaftlichen Beschäftigung mit diesen sinologischen Themenbereichen unter Einbeziehung allgemeiner Strömungen und Entwicklungen der Kulturwissenschaften. Anhand von konkreten Beispielen werden grundlegende Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens eingeübt.										
Lernergebnisse / Kompetenzziele										
Ziel ist der Erwerb von grundlegenden Kenntnissen und Kompetenzen, die die Studierenden zur methodisch-wissenschaftlichen Arbeit in unterschiedlichen Themenbereichen der Sinologie befähigen sollen. Geachtet wird dabei besonders auf die Anschlussfähigkeit an philologische, geschichtswissenschaftliche, sozialwissenschaftliche und philosophische Disziplinen, wodurch eine Grundlage für interdisziplinäres Arbeiten geschaffen wird.										
Teilnahmevoraussetzungen für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls										
Modul: keine PS2: Teilnahme- und Leistungsnachweis PS1										
Empfohlene Voraussetzungen										
-										
Zuordnung des Moduls (Studiengang / Fachbereich)		Bachelorstudiengang Sinologie als Nebenfach – Fachbereich 09: Sprach- und Kulturwissenschaften								
Verwendbarkeit des Moduls für andere Studiengänge		-								
Häufigkeit des Angebots		Das Modul beginnt in jedem Wintersemester. Die einzelnen Lehrveranstaltungen werden turnusgemäß jeweils im Wintersemester oder Sommersemester angeboten.								
Dauer des Moduls		2 Semester								
Modulbeauftragte / Modulbeauftragter		Prof. Dr. Iwo Amelung								
Studiennachweise / Prüfungsvorleistungen										
Teilnahmenachweise		PS1, PS2, Ü								
Leistungsnachweise		PS1: Essay, Response Paper oder Hausarbeit (5-8 Seiten), Inhalt: PS1								
Lehr- / Lernformen		Proseminar, Übung								
Unterrichts- / Prüfungssprache		Deutsch / Chinesisch / Englisch								
Modulprüfung		Form / Dauer / ggf. Inhalt								
Modulabschlussprüfung bestehend aus:		Modulprüfung PS2: Hausarbeit (8-10 Seiten), Inhalt: PS2, Ü								
kumulative Modulprüfung bestehend aus:		-								
Bildung der Modulnote bei kumulativen Modulprüfungen:		-								
Veranstaltung / Modulprüfung		LV-Form	SWS	CP	Semester					
					1	2	3	4	5	6
PS1: Einführung in die chinesische Geschichte und Kultur		Proseminar	2	3	X					
PS2: Themenfelder der Sinologie		Proseminar	2	5		X				
Ü: Wissenschaftliches Arbeiten in der Sinologie		Übung	2	4		X				
Modulprüfung						X				
Summe			6	12						

V1-N	Ausgewählte Themen sinologischer Forschung [Selected Topics of Sinological Research]	Pflichtmodul	9 CP (insg.) = 270 h		4 SWS					
			Kontaktstudium 4 SWS / 60 h	Selbststudium 210 h						
Inhalte										
Das Modul V1-N „Ausgewählte Themen sinologischer Forschung“ bietet Studierenden die Möglichkeit, im Rahmen des Bachelorstudiengangs Sinologie als Nebenfach spezielle Kenntnisse in einem der Forschungsschwerpunkte der Frankfurter Sinologie zu erwerben. Diese Kenntnisse ermöglichen eine Spezialisierung, sind aber auch für chinabezogene Tätigkeiten in der Praxis relevant.										
Lernergebnisse / Kompetenzziele										
Ziel des Moduls ist es, die Studierenden an Hand von konkreten Problemen aus Geschichte und Gegenwart mit fortgeschrittenen Techniken und Methoden der wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit chinabezogenen Themen vertraut zu machen. Dabei geht es insbesondere darum, den kritischen Blick auf Quellen und Sekundärliteratur einzuüben, und die Studierenden für die Allgegenwärtigkeit von Konstruktionen bei chinesischen Bemühungen der Schaffung von Identität, auch und gerade im Kontakt zum nichtchinesischen Kulturkreis, zu sensibilisieren.										
Teilnahmevoraussetzungen für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls										
Modul: erfolgreicher Abschluss der Module S2-N und G1-N Lehrveranstaltungen: erfolgreicher Abschluss der Lehrveranstaltung S3-N-K1										
Empfohlene Voraussetzungen										
-										
Zuordnung des Moduls (Studiengang / Fachbereich)		Bachelorstudiengang Sinologie als Nebenfach – Fachbereich 09: Sprach- und Kulturwissenschaften								
Verwendbarkeit des Moduls für andere Studiengänge		-								
Häufigkeit des Angebots		Das Modul beginnt in jedem Wintersemester. Die einzelnen Lehrveranstaltungen werden turnusgemäß jeweils im Wintersemester oder Sommersemester angeboten.								
Dauer des Moduls		1-3 Semester								
Modulbeauftragte / Modulbeauftragter		diejenige Lehrkraft, in deren Seminar die Modulprüfung geschrieben wird								
Studiennachweise / Prüfungsvorleistungen										
Teilnahmenachweise		Je nach gewähltem Seminar: S1, S2, S3 oder S4								
Leistungsnachweise		-								
Lehr- / Lernformen		Seminar, Vorlesung/Übung								
Unterrichts- / Prüfungssprache		Deutsch / Chinesisch / Englisch								
Modulprüfung		Form / Dauer / ggf. Inhalt								
Modulabschlussprüfung bestehend aus:		-								
kumulative Modulprüfung bestehend aus:		Modulprüfung S1: Hausarbeit (12-15 Seiten), Inhalt: S1 ODER Modulprüfung S2: Hausarbeit (12-15 Seiten) oder mündliche Prüfung (20 min, Einzelprüfung), Inhalt: S2 ODER Modulprüfung S3: Hausarbeit (12-15 Seiten), Inhalt: S3 ODER Modulprüfung S4: Klausur (90 min), Inhalt: S4 ODER Modulprüfung V/Ü1: Klausur (90 min), Inhalt: V/Ü1 ODER Modulprüfung V/Ü2: Klausur (90 min), Inhalt: V/Ü2								
Bildung der Modulnote bei kumulativen Modulprüfungen:		Modulprüfung S1 / S2 / S3 / S4: 60% der Gesamtnote Modulprüfung V/Ü1 / V/Ü2: 40% der Gesamtnote Beide Modulprüfungen müssen bestanden werden.								
Veranstaltung / Modulprüfung		LV-Form	SWS	CP	Semester					
					1	2	3	4	5	6
S1: Ausgewählte Themen zur Ideengeschichte Chinas		Seminar	2	6				X		
S2: China und die Welt		Seminar	2	6					X	
S3: Werke der chinesischen Literatur		Seminar	2	6					X	
S4: Chinesische Sprachkultur und transkulturelle Kommunikation		Seminar	2	6						X
V/Ü1: Einführung in die chinesische Literatur		Vorlesung	2	3				X		
V/Ü2: Chinas Weg in die Moderne: Politik und Geschichte im 19. und 20. Jahrhundert		Vorlesung	2	3					X	
Modulprüfung S1 / S2 / S3 / S4								(X)	(X)	(X)
Modulprüfung V/Ü1 / V/Ü2								(X)	(X)	
Summe			4	9						

Teil VII: Exemplarischer Studienverlaufsplan

Modul	Typ	Lehrveranstaltung	SWS	CP
1. Semester: Wintersemester				
S1-N: Modernes Chinesisch Elementarstufe 1	Ü	Propädeutikum: Aussprachetraining Chinesisch (Intensivkurs zwei Wochen vor Vorlesungsbeginn)	3	3
	K	Modernes Chinesisch Elementarstufe 1: Grundkurs Sprache	6	9
G1-N: Fachliche und formale Grundlagen der Sinologie	PS1	Einführung in die chinesische Geschichte und Kultur	2	3
Modulprüfungen:		S1-N		
Leistungsnachweise:		G1-N-PS1		
			11	15
2. Semester: Sommersemester				
S2-N: Modernes Chinesisch Elementarstufe 2	K	Modernes Chinesisch Elementarstufe 2: Grundkurs Sprache	6	9
G1-N: Fachliche und formale Grundlagen der Sinologie	PS2	Themenfelder der Sinologie	2	5
	Ü	Wissenschaftliches Arbeiten in der Sinologie	2	4
Modulprüfungen:		S2-N, G1-N		
Leistungsnachweise:		-		
			10	18
3. Semester: Wintersemester				
S3-N: Modernes Chinesisch Elementarstufe 3: Schriftzeichenkunde und Leseverständnis	K1	Modernes Chinesisch Elementarstufe 3: Schriftzeichenkunde und Leseverständnis 1	4	6
Modulprüfungen:		S3-N-MTP1 (K1)		
Leistungsnachweise:		-		
			4	6
4. Semester: Sommersemester				
S3-N: Modernes Chinesisch Elementarstufe 3: Schriftzeichenkunde und Leseverständnis	K2	Modernes Chinesisch Elementarstufe 3: Schriftzeichenkunde und Leseverständnis 2	4	6
V1-N: Ausgewählte Themen sinologischer Forschung	S1	Ausgewählte Themen zur Ideengeschichte Chinas	2	6
	V/Ü1	Einführung in die chinesische Literatur	2	3

Modulprüfungen:		S3-N-MTP2 (K2), ggf. V1-N-MTP1 (S1), ggf. V1-N-MTP2 (V/Ü1)		
Leistungsnachweise:		-		
			6	12
5. Semester: Wintersemester				
S4-N: Modernes Chinesisch: Mediensprache	Ü1	Chinesische Mediensprache 1	2	3
V1-N: Ausgewählte Themen sinologischer Forschung	S2	China und die Welt	2	6
	S3	Werke der chinesischen Literatur	2	6
	V/Ü2	Chinas Weg in die Moderne: Politik und Geschichte im 19. und 20. Jahrhundert	2	3
Modulprüfungen:		ggf. V1-N-MTP1 (S2/S3), ggf. V1-N-MTP2 (V/Ü2)		
Leistungsnachweise:		S4-N-Ü1		
			4	6
6. Semester: Sommersemester				
S4-N: Modernes Chinesisch: Mediensprache	Ü2	Chinesische Mediensprache 2	2	3
V1-N: Ausgewählte Themen sinologischer Forschung	S4	Chinesische Sprachkultur und transkulturelle Kommunikation	2	6
Modulprüfungen:		S4-N, ggf. V1-N-MTP1 (S4)		
Leistungsnachweise:		-		
			2	3
SWS und CP insgesamt:			37	60

Anlage 1: Nicht zulässige Hauptfächer

Der Bachelorstudiengang Sinologie im Nebenfach kann nicht mit dem Bachelorstudiengang Sinologie im Hauptfach kombiniert werden.